

Geschenke zum Frühschoppen

Trompetenklasse der Stadtkapelle erhielt Instrumentenspende

Von Rudi Martin

BAD WALDSEE - Der musikalische Leiter der Bad Waldseer Stadtkapelle Dietmar Ruf hat jedes der Frühschoppenkonzerte in diesem Jahr unter ein besonderes Motto gestellt. An diesem Sonntagmorgen war ein Konzert für Jung und Alt angesagt. Dieses musikalische Thema war dann ein guter Aufhänger, denn bei den hochsommerlichen Temperaturen kamen nicht nur die erwachsenen Fans der Stadtkapelle sondern auch viele Kinder und Jugendliche zum Konzert in die Stadthalle. Etliche Eltern waren dabei, die den ersten großen Auftritt der Trompetenklasse der Stadtkapelle miterleben wollten.

Nach dem bravourösen Auftritt des Bläser Nachwuchses mit „Ode an die Freude“, „Latin Satin“ „Auf der schwäbsche Eisenbahn“ unter Leitung von Dirigent Dietmar Ruf und einer geforderten Zugabe ergriff Hansjörg Leuter vom Vorstandsteam der Stadtkapelle das Mikrofon. Ihm war es ein besonderes Anliegen im Rahmen dieses Frühschoppenkonzertes, die Nachwuchsarbeit des Musikvereins vorzustellen.

Der Werdegang dieser 15-köpfigen Trompetenklasse, die von Dietmar Ruf ausgebildet wird, ist auf das Betreiben des Dirigenten selbst zurückzuführen. Die Nachwuchsgewinnung liegt ihm nämlich sehr am Herzen. 15 Trompeten wurden vor eineinhalb Jahren angeschafft mit Hilfe von Sponsoren- und Vereinsgeldern. Nur so gelang der Start zur eigenen Bläser-Nachwuchsschulung mit 15 Jungen und Mädchen. Als nächstes Ziel nimmt sich Dietmar Ruf vor, das „hohe Blech“ (Trompeten) mit „tiefem Blech“ (Euphonien - Baritonhörnern) zu ergänzen. Die Instrumentenbeschaffung ist bekanntlich recht kostspielig, deshalb ist man wieder auf Sponsorsuche gegangen. Fündig geworden ist die Stadtkapelle bei der Bildungsstiftung Bad Waldsee, die bislang schon verschiedenste Förderprojekte im hiesi-

gen Kinder- und Jugendbereich unterstützt hat. Bernhard Schultes, Vorstandsmitglied der Stiftung, freut sich darüber, jetzt zwei Euphonien als Spende übergeben zu können.

Dietmar Ruf und Hansjörg Leuter bedankten sich für die großzügige Spende und informierten darüber, dass ab September dann für weitere 15 Kinder ein Kurs für Baritonbläser angeboten wird.

Das weitere Frühschoppenprogramm, angesagt und erläutert von Franz Gapp, war dann ein bunter musikalischer Mix für Jung und Alt mit bekannten Filmmelodien so beispielsweise „Dschungelbuch“, „Nesaja“, „Winnetou“, „Muppet Show“. Herzlichen Beifall gab es übrigens für die Beiträge der Nachwuchsbäser, genauso wie auch für die bewährten Profis der Stadtkapelle.



Bernhard Schultes (links) von der Bildungsstiftung Bad Waldsee übergibt Dirigent Dietmar Ruf eine Instrumentenspende.

FOTO: RUDI MARTIN